

## Die Familienförderstelle des Berchtesgadener Landkreises versteht sich als:

- familienspezifische Informationsstelle:  
Sie als Familien erhalten schnell, unbürokratisch und zielgerichtet Auskünfte über allgemeine Sozialleistungen (Kindergeld, Elterngeld, BAföG), bei sozialrechtlichen Fragen (Kündigungsfristen, Kindererziehungszeiten) und lebenspraktische, regional relevante Informationen wie z. B. über aktuelle Angebote, Veranstaltungen, Aktionen für Familien in den Gemeinden, über Familienbildungs- und Erholungsmaßnahmen. Das Familienbüro unterstützt Sie auch bei der Vereinbarkeit von Familie und Beruf, sucht nach geeigneten Tagesmüttern, Leihgroßeltern, Familienpaten, ehrenamtlichen Helfern, Krippen-, Kindergarten-, Hortplätzen, und leistet Hilfestellung bei Behördengängen, bei Anträgen, etc.
- Beratungsstelle:  
Bei familiären oder partnerschaftlichen Konflikt- und Krisensituationen kann die Familienförderstelle aufgesucht werden. Gemeinsam werden Lösungsstrategien erarbeitet. Besteht über eine kurzfristige Beratung hinaus weiterer Hilfsbedarf, wird dieser abgeklärt und es erfolgt mit Einverständnis gegebenenfalls eine qualifizierte Weitervermittlung an die entsprechenden Fachdienste im Bereich Sozial- und Jugendhilfe und den Gesundheitsbereich des Landkreises.
- Koordinations- und Kooperationsstelle:  
Der Landkreis Berchtesgadener Land möchte mit der Familienförderstelle einen „Sozialen Wegweiser“ für die Bürgerinnen und Bürger zur Verfügung stellen. Die Vielzahl der sozialen Dienstleistungen und Hilfsangebote von privaten, staatlichen und kirchlichen Institutionen sollen gebündelt und noch besser miteinander vernetzt werden. Dadurch soll letztlich mehr Transparenz über familienrelevante Angebote im Berchtesgadener Landkreis geschaffen werden.
- Impulsgeber:  
Die Familienförderstelle unterstützt Sie in Ihrem ehrenamtlichen Engagement, bei der Bildung von Gremien und Arbeitskreisen, z.B. bei der Gründung eines Elterntreffs für Alleinerziehende. In Kooperation mit Partnern aus den Kommunen können selbst Veranstaltungen und Aktionen für Familien initiiert werden, z.B. Fachvorträge, Elternkurse, einen Neugeborenenempfang, ein Elterncafé für Alleinerziehende oder auch eine Familienmesse, je nach dem örtlichen Bedarf.

## **Eigene Veranstaltungen, Maßnahmen und Angebote der Familienförderstelle:**

### **Familienwegweiser**

Wer betreut mein Kind nach der Schule? Wer hilft weiter bei Erziehungsfragen? Wo kann ich mich mit anderen Eltern austauschen? Im Familienalltag tauchen oft viele Fragen auf. Umso dankbarer sind Mütter und Väter dann für schnelle Antworten und praktische Lösungen. Im Landkreis Berchtesgadener Land finden Sie alle Angebote für Familien übersichtlich gebündelt: im handlichen Familienwegweiser.

Der Familienwegweiser ist aus der Netzwerkarbeit der Familienförderstelle entstanden. Er enthält viele wichtige Adressen für Familien mit Kindern bis zum 17. Lebensjahr und ist damit zuverlässiges Nachschlagewerk für die unterschiedlichen Familienfragen. Ebenso richtet er sich an (sozial) pädagogisches und medizinisches Fachpersonal, welches mit Kindern und Familien arbeitet.

### **Elternwerkstatt**

Seit 2011 veranstaltet die Familienförderstelle einmal jährlich in Kooperation mit dem katholischen Bildungswerk eine Elternwerkstatt. Zielgruppe dieses Projektes sind werdende Eltern und Eltern mit Kindern im Kindergartenalter. Erfahrene Fachleute informieren kompetent und anregend über wichtige Themen. Diese reichen von der Geburt eines Kindes bis zur Pubertät.

### **Elternfrühstück**

In Kooperation mit dem katholischen Bildungswerk veranstaltet die Familienförderstelle regelmäßig Elternfrühstücks in Kindertagesstätten.

Nähere Informationen zu den Terminen erhalten Sie durch Beatrice Metzenleitner, katholisches Bildungswerk, tel. 08651/98 44 00

### **Kindertag**

Der Kindertag im Berchtesgadener Land ist eine Veranstaltung des Landkreises im Zweijahresturnus und von den Präventionsstellen im Gesundheitsamt und Amt für Kinder, Jugend und Familien organisiert. Die Kinder des Landkreises

von 3 – 12 Jahren stehen im Fokus dieser Veranstaltung und erfahren neben einem bunten Aktionsprogramm auch etwas über ihre Kinderrechte.

### **Familienbüro/-cafe**

Mit dem Familienbüro/-cafe bietet die Familienförderstelle seit Sommer 2014 in den Gemeinden Teisendorf und Ainring einen neuen Anziehungspunkt für Klein und Groß. Es ist ein offener Treffpunkt für Eltern mit ihren Kindern, der eine gute Gelegenheit bietet, in lockerer Atmosphäre miteinander ins Gespräch zu kommen, Erfahrungen auszutauschen, Informationen einzuholen, Themen aus dem Erziehungsalltag zu besprechen oder einfach bei einer Tasse Kaffee bzw. Tee zu entspannen. Die Kinder können miteinander spielen, malen und toben. Jeden Monat gibt es einen neuen Themenschwerpunkt. Eine Teilnahme ist kostenlos und ohne vorherige Anmeldung möglich. Für eine Verpflegung aller Teilnehmer mit Essen und Getränken ist gesorgt. Eine kostenlose Kinderbetreuung durch geschulte Fachkräfte steht zur Verfügung.

### **Begrüßungsmappe für Neugeborene**

Die Familienförderstelle des Landkreises Berchtesgadener Land hat in Kooperation mit vielen Institutionen und Dienststellen eine Begrüßungsmappe für Neugeborene und junge Eltern in der Region entwickelt. Die Begrüßungsmappen sind bestückt mit gezielten Informationen zu Beratungs-, Entlastungs- und Betreuungsangeboten für Schwangere und junge Eltern aus dem Berchtesgadener Landkreis sowie einem gemeinsamen Begrüßungsschreiben vom Bürgermeister der jeweiligen Kommune. Ergänzt werden die Mappen individuell um Informationen aus der Wohnortgemeinde und einem kleinen Patengeschenk. An dem Projekt beteiligen sich zurzeit folgende sechs Kommunen: Bayerisch Gmain, Anger, Piding, Ainring, Freilassing und Teisendorf. Die Finanzierung erfolgt über die Kommunen entsprechend der angeforderten Stückzahl.

### **Newsletter für Fachkräfte**

Die Familienförderstelle erstellt 4x jährlich einen Rundbrief. Dieser richtet sich an Fachkräfte aus dem (sozial) pädagogischen und medizinischen Arbeitsfeld und informiert über Aktuelles und möchte Angebote verschiedener Einrichtungen und Berufsgruppen für Familien mit Kindern im Alter bis 17 Jahre bekannt machen.

Eine An- und Abmeldung vom Newsletter sowie die Zusendung von News, Terminen und Wissenswerten aus der Region werden von der Redakteurin Dipl. Pädagogin Katharina Theißig per E-mail unter [Katharina.Theissig@lra-bgl.de](mailto:Katharina.Theissig@lra-bgl.de) entgegengenommen und bearbeitet.

## **Runde Tische für Familien**

Die Runden Tische für Familien sind ein Instrument zur Stärkung der kommunalen Familienpolitik. Sie führen auf lokaler Ebene alle Akteure zusammen, die auf die Familie

Einfluss haben und lassen so die Betroffenen zu Beteiligten werden.

Mit den kommunalen Familientischen werden alle, die auf die Lebenssituation von Familien in einer Kommune Einfluss haben, an einen Tisch gebracht, um die Lebensbedingungen von Familien durch die Entwicklung und Umsetzung konkreter Projekte nachhaltig zu verbessern sowie Kooperationen und Vernetzung zwischen den Beteiligten zu fördern. Nicht zuletzt wird dadurch das bürgerschaftliche Engagement der Bürgerinnen und Bürger einer Kommune gestärkt.

Viele weitere nützliche Tipps für Familien sind zu finden unter: [www.lra-bgl.de](http://www.lra-bgl.de) (Schlagwort Familienförderstelle)

### Kontakt:

Theissig Katharina  
Landratsamt Berchtesgadener Land  
FB 11 Jugendarbeit, Prävention und Familienförderung  
Salzburger Str. 64  
83435 Bad Reichenhall

Tel.: +49 8651 773 495  
Fax: +49 8651 7739495  
e-Mail: [katharina.theissig@lra-bgl.de](mailto:katharina.theissig@lra-bgl.de)  
Internet: <http://www.lra-bgl.de>